

Wichtige Informationen zu den Vorlesungsabschlussklausuren im Schwerpunktbereich im Sommersemester 2017

Bitte beachten Sie folgende Hinweise bzgl. der Durchführung der Vorlesungsabschlussklausuren im Schwerpunktbereich im Sommersemester 2017:

Das Klausurpapier wird nicht vom Prüfungsamt zur Verfügung gestellt. Die Studierenden müssen selbst geeignetes Schreibpapier mitbringen. Planen Sie dabei bitte ausreichend Papier für Konzept und Reinschrift sowie einige Blätter zur Reserve ein. Das Papier muss bis zum offiziellen Bearbeitungsbeginn unbeschrieben sein.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit empfiehlt es sich, ein Deckblatt oben auf die Klausur zu heften, das die Matrikelnummer, das Prüfungsdatum sowie den Titel der Veranstaltung ausweist. Um wertvolle Bearbeitungszeit bei der Vorlesungsabschlussklausur zu sparen, dürfen Sie dieses Deckblatt gerne bereits zu Hause vorbereiten und es zur Klausur mitbringen.

Bitte beachten Sie, dass die Bearbeitung außer Ihrer Matrikelnummer keinerlei Hinweise auf Ihre Identität enthalten darf. Insbesondere darf die Arbeit nicht unterschrieben werden.

Sie sind selbst dafür verantwortlich, Ihre Vorlesungsabschlussklausur vollständig abzugeben und dafür zu sorgen, dass auch nach der Abgabe keine losen Blätter herausfallen können. In Ihrem eigenen Interesse sollten Sie daher geeignete Vorkehrungen treffen, (z.B. Tackern, Schnellhefter, Heftstreifen etc.). Bitte achten Sie auch auf die Bekanntmachungen der Lehrstühle, ob für die betreffende Klausur bestimmte Regelungen getroffen wurden.

Weitere Informationen über den Ablauf der Vorlesungsabschlussklausuren erhalten Sie von den jeweiligen Dozenten.

Donnerstag, 13.7.2017